

Gleitschirmfliegen - der Weg zum Luftfahrerschein

Es gibt 2 Startarten, wie man mit dem Gleitschirm in die Luft kommt

- der Bergstart - Deine Füße sind der Motor
- der Windenstart - am Seil nach oben, wie ein Segelflugzeug

Wir schulen beide Startarten im Mix. Im Harz liegt der Schwerpunkt auf Windenschlepp. Dies ist für Dich eine zeitlich günstige Variante, sehr effektiv für die Schulung. Alle Windrichtungen werden in einem Gelände abgedeckt. Kein unnötiger Ortswechsel.

In unseren hervorragenden alpinen Höhenfluggeländen bei Bassano / Norditalien und Andelsbuch / Bregenzer Wald fliegen wir zwischen 600 und 1000 m Höhendifferenz. Häufig wird erst der Winden-A-Schein im Harz erworben. Bereits mit dem D-Schein (Grundkurs, A-Theorie und 25 Höhenflügen) kannst Du in Deinen heimischen Windengeländen fliegen, ohne, dass ein Fluglehrer dabei sein muss. Und das Fliegen aus der Winde ist eine tolle Möglichkeit, „vor der Haustür“ zu fliegen. Auch hier sind stundenlange, weite Flüge möglich. Rico aus Cottbus hat bereits als Newcomer mit einem einfachen Gleitschirm Nova Phorus über 100 km geflogen. Altes Lager bei Berlin, dort liegen die Streckenrekorde bei über 200 km. Ob ein Flug bis nach Gütersloh mit 145 km, wie letztes Jahr durch Ralf Kopp, oder Peter Albrecht über den Harz mit 50 km, alles ist möglich, wenn Du trainierst. Das Material ist Güteklasse 1 A - getestet durch den DHV auf Festigkeit und Sicherheit.

- Mindestalter
 - o ab 14 Jahre (Unterschrift der Erziehungsberechtigten erforderlich)
 - o Scheinerteilung ab 16 Jahre
- Maxialter
 - o keins, Mann (und Frau) ist so jung, wie man sich fühlt

Ausbildungsweg nach DHV und ÖAEC

- Level 1 = **Grundkurs** - beliebte Einstiegsvariante, um den Sport kennen zu lernen
 - o 4 bis 5 Tage im Harz mit Flügen am Übungshang oder an der Winde - das Drehbuch schreibt der Wind
 - o Inhalt: Handlingsübungen und 20 Flüge zw. 40 - 100 m
 - o Theorieeinweisung in Gerätekunde, Luftrecht, Meteorologie, Aerodynamik, Gefahrenereinweisung
- Level 2 und Level 3 = **Höhenflugausbildung** - auf Wunsch als Winden-A-Schein nur im Harz, oder im Mix oder nach dem Grundkurs nur im Gebirge (Preisunterschiede beachten)
 - o 40 Höhenflüge, aufgeteilt auf
 - o Level 2 = Flüge mit ca. 300 m Höhendifferenz
 - o Level 3 = mindestens 10 Gebirgsflüge mit mehr als 500 m Höhendifferenz
- **Theorie** = 20 Unterrichtseinheiten a 45 Minuten in den Fächern
 - o Gerätekunde/Aerodynamik, Sicherheitsvorkehrungen/Gefahrenereinweisung
 - o Meteorologie, Flugpraxis, Luftrecht
 - o Umweltkunde und Naturschutz



Fliegen ist geil!